



Einblick in unsere Förderpraxis

Von der Idee bis zur Antragstellung

Förderpraxis – Was wir fördern und warum

Wir fördern Projekte, die Neugier wecken, Wissenschaft vermitteln und Gesellschaft gestalten.

Drei zentrale Bereiche:

- Forschung: Interdisziplinär, neugiergetrieben, zukunftsorientiert.
- Bildung: Begeisterung für MINT von früh an.
- Wissenschaftskommunikation: Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft.
- Übergeordnetes Ziel: Nachhaltige Wirkung statt kurzfristiger Ergebnisse.

Förderschwerpunkt Forschung

- Förderung neugiergetriebener Grundlagenforschung in Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften
- Fokus auf interdisziplinäre Ansätze und Kooperationen über Fachgrenzen hinweg
- Unterstützung von Projekten mit wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Relevanz
- Schaffung von Freiräumen für kreative Forschungsideen
- Ziel: Innovation durch Austausch und Zusammenarbeit

Förderschwerpunkt Wissenschaftskommunikation

- Förderung einer offenen und dialogorientierten Wissenschaftskommunikation
- Unterstützung von Forschenden, ihre Arbeit verständlich und ansprechend zu vermitteln
- Stärkung des Dialogs zwischen Wissenschaft und Gesellschaft
- Förderung innovativer Formate und Medienprojekte
- Beispiel: KlarText-Preis für Wissenschaftskommunikation (seit 1996)

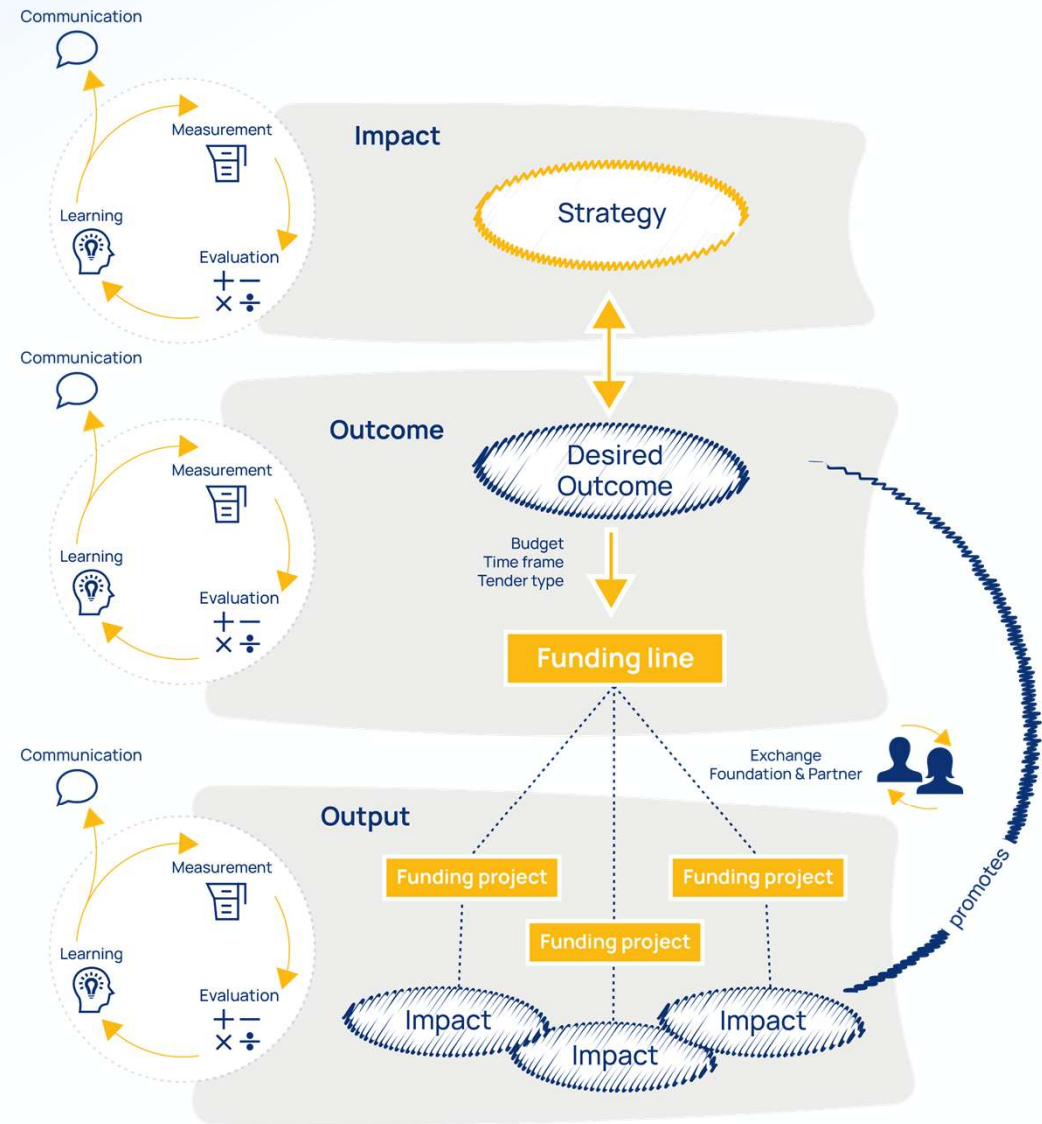
A background image showing a group of people in a meeting or collaborative work environment. They are gathered around a table, looking at documents and a tablet. One person is pointing at the tablet screen. The image has a blue tint and is slightly blurred, focusing on the collaborative activity.

Förderschwerpunkt Bildung

- Förderung von MINT-Bildung – von der frühen Bildung bis ins Erwachsenenalter
- Ziel: Begeisterung für Naturwissenschaften, Mathematik und Informatik
- Unterstützung innovativer, nachhaltiger Lernkonzepte
- Praxisorientierte, spielerische Zugänge zu Wissenschaft (z. B. Explore Science)
- Bildung als Zugang zu Teilhabe und gesellschaftlicher Mitgestaltung

Unsere Förderstrategie

- Förderpartner haben viel Freiheit und Flexibilität innerhalb ihres Projektes, um das Projektziel zu erreichen.
- Wir kollaborieren mit unseren Förderpartnern in einem iterativen Prozess, um eine bestmögliche Wirkung zu erzielen.
- Wir wollen Ideen mit außergewöhnlichem Potenzial umsetzen und dabei aktiv Bürokratie abbauen.
- Unsere Förderstrategie wird regelmäßig überprüft und angepasst, um eine nachhaltige Wirkung zu gewährleisten.



Antragsprozess

- Idee & Erstkontakt– Projektidee entwickeln, Passung prüfen, Vorgespräch.
- Kurzantrag– Kurzbeschreibung, Projektskizze, Nachweise.
- Prüfung & Rückmeldung– Interne Bewertung, Feedback.
- Vollertrag/Pitch & Entscheidung– Detailliertes Konzept, Kostenplan, Evaluationskonzept.
- Förderung & Begleitung– Bewilligung, Projektstart, Austausch.



Förderlinien

- Bereichsübergreifende Sandpit-Workshops in unserem Studio
- Innovative Bildung, Innovative Forschung, Innovative Wissenschaftskommunikation
- Bildung: Außerschulische Lernorte für sozio-ökonomische benachteiligte Kinder und Jugendliche
- Zwei weitere Förderlinien in Vorbereitung (Forschung & Wissenschaftskommunikation)

Kontakt

Klaus Tschira Stiftung gGmbH
Schloss Wolfsbrunnenweg 33
69118 Heidelberg

 antrag@klaus-tschira-stiftung.de

 klaus-tschira-stiftung.de/ihr-weg-zur-foerderung